



Institut für Arbeitswissenschaft (LRT11)

Prof. Dr. B. Färber

Telefon +49 89 6004-3251
Telefax +49 89 6004-2564
E-Mail ifa@unibw.de

12. April 2007

Diplom/Master-Arbeit zum Thema „Psychologische Aspekte bei der Mensch-Roboter-Interaktion“

mit anschließender Stelle als wiss. Mitarbeiter mit Promotionsmöglichkeit (ab Januar 2008)

Zum nächst möglichen Zeitpunkt ist am Institut für Arbeitswissenschaft an der Universität der Bundeswehr München (www.unibw.de/lrt11/) eine Master- bzw. Diplomarbeit zu vergeben. Die Arbeit ist eingebunden in den Sonderforschungsbereich „Wirklichkeitsnahe Telepräsenz und Teleaktion“ (www.sfb453.de), der gemeinsam mit dem Deutschen Herzzentrum, dem DLR und der TU München durchgeführt wird.

Telerobotiksysteme kommen im Bereich minimal invasiver Chirurgie, der Weltraumforschung oder der Unterwassermontage zum Einsatz. Bei diesen Systemen, bei denen der Mensch einen Roboter in einer entfernten Umgebung fernsteuert, ist die Rückmeldung relevanter Informationen über die Mensch-Maschine-Schnittstelle besonders wichtig. Generelles Ziel der Arbeiten am Institut für Arbeitswissenschaft ist herauszufinden, welche Informationen in welcher Form an den Menschen zurückgemeldet werden müssen, um Telepräsenzerleben und Leistung gleichermaßen zu gewährleisten. Dabei werden Grundlagen aus der Allgemeinen Psychologie herangezogen, im Bereich der Wahrnehmungspsychologie liegt der Schwerpunkt auf der haptischen Wahrnehmung. Diese Befunde werden verknüpft mit anwendungsbezogenen und arbeitswissenschaftlichen Methoden und in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern evaluiert.

Während der Diplom-/Masterarbeit ist die Beschäftigung als studentische Hilfskraft, nach Abschluss des Diploms bzw. Masters im Jahr 2007 als wiss. Hilfskraft möglich. Es ist geplant, die Arbeit in der nächsten Projektphase ab Januar 2008 im Rahmen einer ganzen wissenschaftlichen Mitarbeiterstelle mit Möglichkeit zur Promotion (befristet auf 3 Jahre) fortzusetzen.

Aufgabenbeschreibung:

- Wissenschaftliche Analyse der Fragestellung des Projektpartners unter Berücksichtigung psychologischer
- Erkenntnisse aus der Allgemeinen Psychologie
- Planung, Durchführung und Auswertung eines eigenen Experiments
- Dokumentation und Aufbereitung der Ergebnisse der Master-/ Diplomarbeit in Form einer Datenbank

Vorausgesetzt werden:

Fachliche Qualifikationen:

- Studium der Psychologie
- Erfahrung mit bzw. Bereitschaft zur Einarbeitung in Datenbanken wie z.B. Access
- gute Kenntnisse im Bereich der Allgemeinen Psychologie
- gute experimentelle und methodische Kenntnisse

Bitte richten Sie Ihre Interessenbekundung an ifa@unibw.de.